



# IG METALL BOCHUM

## A U F R U F

Die IG Metall Bochum ruft alle Menschen im Revier zur großen Solidaritätskundgebung auf.

### OPEL BOCHUM MUSS LEBEN

#### Es geht um unsere Zukunft !

An allen Standorten von GM in Europa (von Trollhättan/Schweden bis nach Azambuja/Portugal) finden zeitgleich Aktionen statt. Dies ist die Antwort auf die Pläne von General Motors - Detroit/USA auf die Vernichtung von Tausenden von Arbeitsplätzen in Europa.

Die Kundgebung findet statt:

**Dienstag, 19. Oktober 2004, 11.55 Uhr  
auf dem Platz am Schauspielhaus in Bochum**

#### Demonstrationszug ab 10.45 Uhr, Tor 4 (Wittener Str.)

Busse fahren ab 10.30 Uhr von Werk II und Werk III zum Werk I. Nach der Kundgebung gehen wir gemeinsam zum Werk I zurück. Von dort fahren Busse nach Werk II und Werk III.

Auf der Solidaritätskundgebung sprechen u. a.

- Frau Dr. Ottilie Scholz, Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum,
- Dietmar Hahn, Betriebsratsvorsitzender Opel Bochum,
- Ruhrbischof Felix Genn, Bistum Essen,
- Jose Ignacio Garcia, UGT/MCA Asturien.

Wir rufen alle Menschen auf, unterstützt uns im Kampf um unsere Arbeitsplätze.

Auch unsere Kinder, unsere Jugend brauchen eine Zukunft.

V.i.S.P.: Ludger Hinse, 1. Bevollmächtigter IG Metall Bochum

immer besser mit einer starken Gewerkschaft!

Geschäftsstelle IG Metall Bochum  
 Telefon +49 234 91046-0 - Telefax +49 234 12525-0 - E-Mail +49 234 91046-14 91046-15 91046-16 91046-17  
 04201 Bochum, Postfach 10 15 50, D-44799 Bochum  
 Internet: www.igmetall-bochum.de

Aufruf-VKL19.10.04.jpg